

An

die Vorsitzende des Ausschusses für Schule
und Bildungskoordination
Frau Anna Peters

nachrichtlich

Fraktionen

25.08.2021

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP: Kostenlose Menstruationsartikel an den Berufskollegs des Kreises – Start eines Pilotprojekts

Sehr geehrte Frau Peters,

die beiden Kreistagsfraktionen von SPD und FDP beantragen, im nächsten Ausschuss für Schule und Bildungskoordination das Thema kostenlose Menstruationsartikel an Berufskollegs auf die Tagesordnung zu setzen. Wir beauftragen die Verwaltung, schnellstmöglich durch einen geeigneten „Pilotversuch“ an einer oder mehreren der Berufsschulen in Trägerschaft des Kreises zu evaluieren, ob und welcher Bedarf an Menstruations- und Hygieneartikeln an den Schulen besteht. Die Ergebnisse des Pilotprojekts und die daraus entstandenen Erfahrungen und Kosten der Bereitstellung dieser Artikel sollen in einer Sitzung des Ausschusses vorgestellt werden.

Die Hälfte der Weltbevölkerung menstruiert einen großen Abschnitt ihres Lebens. Und trotzdem ist die Periode vielerorts noch ein Tabu-Thema – und ein teures noch dazu. Knapp 5 Euro kostet eine Großpackung Tampons (64 Stück). Wer zwischen seinem 13. und 51. Geburtstag menstruiert, verbraucht durchschnittlich rund 9.120 Tampons, unter der Annahme das die Blutung bis zu fünf Tage anhält und pro Tag – sehr konservativ geschätzt! - vier Tampons verwendet werden (Quelle: Spiegel). Rund ein Viertel der Frauen benötigt zudem Schmerzmittel während der Periode.

Für Schülerinnen ist die Periode oft besonders belastend, zum Beispiel wenn die Blutung unerwartet im Unterricht beginnt. Nicht immer sind Tampons zur Hand, aus Scham kann es dann dazu kommen,



dass junge Frauen dann den Unterricht versäumen, um Zuhause Zugang zu Hygieneprodukten zu haben.

So selbstverständlich wie Toilettenpapier als Hygieneartikel sollten daher auch Tampons und Binden auf Schultoiletten zur Verfügung gestellt werden. Wir bitten die Verwaltung in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen zu prüfen, in welcher Form Menstruationsartikel kostenlos und leicht verfügbar gemacht werden können, beispielsweise über einen entsprechenden Automaten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Denis Waldästl
Dietmar Tendler und Nils Suchetzki

Christian Koch
Jana Rentzsch

C. Engler